



EUROPEAN FEDERATION OF FARRIERS ASSOCIATIONS EFFA

2009 befragte die EFFA ihre Mitgliedsverbände zum Stand der Hufschmiedausbildung, zu den gesetzlichen Anforderungen und der Anzahl von Pferden und Hufschmieden im jeweiligen Mitgliedsland. Die EFFA hat vor, die Umfrageergebnisse auf ihrer Website zu veröffentlichen; in der Zwischenzeit soll die folgende Zusammenfassung jedoch einen ersten Eindruck verschaffen und besonders jenen Hufschmieden dienlich sein, die eine Tätigkeit im Ausland erwägen. Es liegen Informationen aus Österreich, Tschechien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Grossbritannien, den Niederlanden, Ungarn, Schweden und der Schweiz vor. Irland und Spanien sind der Einladung zur Beantwortung des Fragebogens nicht gefolgt.

Ausbildung

Welches Mindestalter gilt für Personen, die eine Hufschmied-Ausbildung beginnen möchten?

- 15 Jahre: Tschechien, Dänemark, Deutschland und Schweiz
16 Jahre: Österreich, Frankreich, Grossbritannien, Niederlande
18 Jahre: Ungarn
19 Jahre: Schweden
Finnland, keine Antwort

Gibt es eine Altershöchstgrenze und wenn ja, wo liegt sie?

- Nein: Österreich, Tschechien, Dänemark, Frankreich, Deutschland, Grossbritannien, Ungarn und Schweiz
Finnland, Niederlande und Schweden, keine Antwort

Wie lange dauert die Ausbildung für (a) Schulabgänger und (b) ältere Auszubildende?

- Österreich: (a) aktuell 1 Jahr; soll auf 3 Jahre erhöht werden
Tschechien: (a) 3 Jahre; (b) nicht begrenzt
Dänemark: (a) 4 Jahre
Finnland: keine Antwort
Frankreich: (a) 2 bzw. 3 Jahre; (b) keine Begrenzung
Deutschland: (a) 3,5 Jahre Berufserfahrung plus 4-monatiger Lehrgang für Personen ohne vorherige Ausbildung. (b) Bei älteren Auszubildenden, die bereits eine Ausbildung in einem anderen Beruf abgeschlossen haben, kann die erforderliche Berufserfahrung auf 2 bzw. 1 Jahr reduziert werden.

- Grossbritannien: (a) 4 Jahre; (b) 2 Monate
Niederlande: (a) 3 Jahre; (b) 2 Jahre
Ungarn: (a) 2 Jahre; (b) 4 Semester
Schweden: (a) 1 bzw. 2 Jahre, je nach Ausbildungsstätte
Schweiz: (a) 4 Jahre

Wie viele Personen befinden sich jeweils gleichzeitig in Ausbildung?

- Österreich: 20 bis 25 Personen pro Jahr
Tschechien: 10 Personen.
Dänemark: 20 bis 25 Personen.
Finnland: keine Antwort
Frankreich: keine Antwort
Deutschland: ca. 80 Personen pro Jahr
Grossbritannien: 450 Personen
Niederlande: 30 Personen pro Ausbildungsjahr
Ungarn: 15 Personen
Schweden: 90 Personen
Schweiz: 80 Personen

Gibt es eine Beschränkung hinsichtlich der Zahl der Auszubildenden?

- Nein: Österreich, Dänemark, Niederlande und Schweden
Ja: Tschechien, Finnland, Deutschland, Grossbritannien, Ungarn und Schweiz
Frankreich, keine Antwort

Handelt es sich bei der Ausbildung (a) ausschliesslich um eine Ausbildung an einer Schule, (b) ausschliesslich um eine Ausbildung bei einem Hufschmiedmeister, (c) um eine Mischung aus einer Ausbildung bei einem Hufschmiedmeister und in der Schule?

(a) Reine Schulausbildung:

Frankreich (Optional)

(b) Ausschliesslich bei einem Hufschmiedmeister:
wird nicht angeboten

(c) Kombination aus Ausbildung bei einem Hufschmiedmeister und Schulausbildung:

Österreich, Tschechien, Dänemark, Finnland, Frankreich (optional), Deutschland, Grossbritannien, Niederlande, Ungarn, Schweden und Schweiz



EUROPEAN FEDERATION OF FARRIERS ASSOCIATIONS EFFA

Wie viele Schulen bieten Hufschmied-Ausbildungen an?

- 0: Tschechien: keine – erst nach Implementierung der neuen Eignungsanforderungen
1: Dänemark und Ungarn
2: Österreich
3: Grossbritannien und Niederlande
4: Schweden
3: Schweiz
10: Frankreich und Deutschland

Müssen die Teilnehmer ihre Ausbildung bezahlen?

Falls ja, was kostet die Ausbildung?

- Nein: Österreich, Tschechien (Schulabgänger), Dänemark, Grossbritannien (falls Stipendium gewährt wird), Schweden und Schweiz
Ja: Tschechien (ältere Auszubildende/900 Euro), Finnland, Deutschland (4'500 Euro), Grossbritannien (12'000 Euro, wenn Stipendium nicht möglich ist), Niederlande (Schulabgänger 1'200 Euro p/J, ältere Studenten 3'500 Euro p/J, Ungarn (3'000 Euro)
Frankreich, keine Antwort

Stehen die Teilnehmer während ihrer Ausbildung in einem bezahlten Arbeitsverhältnis?

- Ja: Österreich, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Grossbritannien, Ungarn und Schweiz
Nein: Tschechien, Niederlande und Schweden

Müssen die Auszubildenden am Ende der Ausbildung eine offizielle Prüfung ablegen? Wenn ja, auf welcher Qualifizierungsebene findet diese Prüfung statt?

- Ja, gemäss EFFA-Standard: Österreich und Tschechien
Ja: Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Grossbritannien, Niederlande Ungarn, Schweden und Schweiz

Umfasst diese Prüfung einen praktischen Teil zur

(a) Herstellung eines Hufeisens, (b) zum Hufbeschlag, (c) eine mündliche Prüfung, (d) eine schriftliche Prüfung?

(a) Herstellung eines Hufeisens, (b) Hufbeschlag und (c) mündliche Prüfung:

Österreich

(a) Herstellung eines Hufeisens, (b) Hufbeschlag, (c) mündliche und (d) schriftliche Prüfung:

Tschechien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Grossbritannien, Niederlande und Ungarn

(a) Herstellung eines Hufeisens, (b) Hufbeschlag und (d) schriftliche Prüfung:

Schweden

Sind die EFFA-Standards Bestandteil des Ausbildungsplans Ihres Landes?

- Ja: Österreich, Tschechien, Dänemark, Finnland, Deutschland, Niederlande und Ungarn
Nein: Frankreich, Schweden und Schweiz

Wurde das Ausbildungs- und Prüfungssystem Ihres Landes gemäss den für die Zulassung als Certified Euro-Farrier erforderlichen grundlegenden EFFA-Standards akkreditiert?

- Ja: Österreich, Tschechien, Dänemark, Finnland, Grossbritannien, Niederlande und Schweiz
Nein: Frankreich, Deutschland (Entscheidung steht kurz bevor), Ungarn und Schweden

Falls keine Akkreditierung vorliegt, beabsichtigt Ihr Land, sich innerhalb der nächsten 5 Jahre um eine Zulassung zu bemühen?

- Ja: Frankreich, Deutschland, Ungarn und Schweden

Ist das Ausbildungs- und Prüfungssystem Ihres Landes staatlich anerkannt?

- Ja: Österreich, Tschechien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Grossbritannien, Niederlande, Ungarn, Schweden und Schweiz



Müssen Hufschmiedemeister besondere berufliche Anforderungen erfüllen, um ausbilden zu dürfen, und wenn ja, wie lauten diese Anforderungen?

Ja: Tschechien, Dänemark, Deutschland, Grossbritannien, Niederlande, Schweden und Schweiz

Nein: Österreich, Finnland, Frankreich und Ungarn

Gibt es eine Übersicht über die Hufschmiedmeister, und wenn ja, wo ist sie erhältlich?

Ja: Österreich (info@hufschmiederverband.at); Tschechien (Webseite des tschechischen Hufschmiedverbandes); Dänemark (von der Regierung); Finnland; Deutschland (www.edhv.de); Grossbritannien (www.farrierytraining.co.uk); Niederlande (Aequir); Schweden (Swedish Farrier Association) und Schweiz (Schweizerische Metall-Union)

Nein: Frankreich und Ungarn

Gesetzliche Bestimmungen

Gibt es Einschränkungen, welche Personen eine Barhufbearbeitung vornehmen dürfen und welche nicht?

Nein: Österreich, Tschechien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Grossbritannien, Niederlande, Schweden und Schweiz

Ja: Deutschland und Ungarn

Gibt es Einschränkungen, welche Personen als Hufschmied tätig sein dürfen?

Nein: Österreich, Dänemark, Finnland, Niederlande und Schweden

Ja: Tschechien, Frankreich, Deutschland, Grossbritannien, Ungarn und Schweiz

Gelten für Hufschmiede aus EU-Nationen andere Anforderungen als für Hufschmiede aus anderen Teilen der Welt?

Nein: Österreich, Tschechien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Niederlande, Ungarn und Schweden

Ja: Grossbritannien und Schweiz

Welches Regierungsdepartement befasst sich mit dem Bereich Hufschmiedearbeit – (a) das Departement, das für Tierschutz zuständig ist oder (b) das Departement, dem die metallverarbeitenden Berufe unterstehen?

Tierschutz: Tschechien, Frankreich, Deutschland, Grossbritannien, Niederlande und Schweden

Metallverarbeitung: Österreich, Dänemark, Ungarn und Schweiz

Falls die Hufschmiedearbeit dem Bereich metallverarbeitende Berufe zugeordnet wird, gibt es Bestrebungen, den Schwerpunkt in Richtung Tierschutz zu verschieben, und würde Ihr Verband diesen Wechsel unterstützen?

Ja: Österreich und Ungarn

Nein: Schweiz

In Dänemark wird dieser Schritt derzeit erwogen.

Die Europäische Kommission hat die Richtlinie 2005/36 zur gegenseitigen Anerkennung von Berufsqualifikationen herausgegeben. Ist Ihnen diese Tatsache bekannt?

Ja: Österreich, Tschechien, Finnland, Frankreich, Deutschland, Grossbritannien, Niederlande und Schweiz

Nein: Dänemark, Ungarn und Schweden

Gibt es nationale Gesetze, mit denen dieser Richtlinie in Ihrem Land Wirkung verschafft wird?

Ja: Österreich, Tschechien, Finnland, Deutschland, Grossbritannien, Niederlande und Schweiz

Nein: Ungarn und Schweden



EUROPEAN FEDERATION OF FARRIERS ASSOCIATIONS EFFA

Zahlen

Bitte geben Sie eine möglichst genaue Einschätzung der Anzahl von Pferden und anderen Einhufern in Ihrem Land ab – (a) Pferde, (b) Ponys und (c) Esel.

Österreich:	insgesamt 105'000 Tiere
Tschechien:	insgesamt 65'000 Tiere
Dänemark:	insgesamt 212'000 Tiere (160'000 Pferde, 50'000 Ponys und 2'000 Esel)
Finnland:	keine Antwort
Frankreich:	insgesamt 1 Mio. Tiere
Deutschland:	1,1 Mio. Pferde und Ponys, 12'000 Esel
Grossbritannien:	insgesamt 940'000 Tiere
Niederlande:	insgesamt 405'000 Tiere (350'000 Pferde, 50'000 Ponys und 5'000 Esel)
Ungarn:	insgesamt 8'575 Tiere (5'800 Pferde, 475 Ponys und 2'300 Esel)
Schweden:	insgesamt 300'000 Tiere
Schweiz:	insgesamt 94'800 Tiere (70'000 Pferde, 22'000 Ponys und 2'800 Esel)

Wie viele hauptberufliche Hufschmiede gibt es?

Österreich:	240 Vollzeit, 32 Teilzeit
Tschechien:	50 Vollzeit, 300 Teilzeit
Dänemark:	250 Vollzeit, 100-150 Teilzeit
Finnland:	keine Antwort
Frankreich:	1'000 Vollzeit, 500 Teilzeit
Deutschland:	insgesamt 3'500
Grossbritannien:	insgesamt 2'500
Niederlande:	200 Vollzeit, 500 Teilzeit
Ungarn:	100-120 Vollzeit, 50-60 Teilzeit
Schweden:	400 Vollzeit, 600 Teilzeit
Schweiz:	200 Vollzeit, 100 Teilzeit

Bei den nationalen Hufschmiedverbänden (siehe EFFA-Webseite www.eurofarrier.org) sind weitere Informationen zu folgenden Themen erhältlich: Welche nationale Behörde ist für die Festlegung von Ausbildungsstandards zuständig? Welche Einrichtung legt die Anforderungen an praktizierende Hufschmiede fest und wie lauten diese Anforderungen?

Offizielle Adresse:

The Forge

Avenue 'B', 10th Street
NAC, Stoneleigh Park
Warwickshire
England CV8 2LG

Kontaktadresse:

EFFA

c/o Swiss Metal Union Tel. +41 32 391 70 28
Chräjensel 2 Fax +41 32 391 70 29
CH-3270 Aarberg www.eurofarrier.org